

[43409] **Buchhandlung ohne Konkurrenz** mit Hausgrundst. f. 8000 M b. 4500 M Anzahlg. in angenehm. Städtchen der Oberpfalz zu verkaufen. 2-3000 M Reingew. Schreibmaterialienhandlg. könnte leicht dazu eingerichtet werden. Angebote von ernstl. Reflekt. erb. u. N. 43409 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[12437] Wegen Todesfalls ist ein sehr gangbarer, neuerer **Verlag billig zu verkaufen**. Näheres unter J. O. # 12437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[46946] In einer mittleren Stadt Sachsens ist eine **Buchhandlung mit Leihbibliothek** Umstände halber sofort für 4500 M zu verkaufen. Gest. Angeb. unter M. K. L. 46946 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Kaufgesuche.

[44817] **Für Bayern.**

Tüchtiger, katholischer Buchhändler sucht ein gut eingeführtes, mittleres **Sortiment** oder kleineren, nachweisbar rentablen **Verlag** käuflich zu erwerben. Angebote unter G. K. 44817 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[35611] **Ein grösserer, nach Berlin verlegbarer Verlag vornehmer Richtung wird zu kaufen gesucht.** Bevorzugt würde ein streng wissenschaftlicher Verlag mit Zeitschriften. Barzahlung bis zum Betrag von 200000 M könnte sofort geleistet werden. Strengste Diskretion wird zugesichert.

Angebote unter # 35611 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[47113] Zur Begründung eines Verlages in Berlin suche gangbare Artikel (auch Zeitschrift) zu kaufen.

Angebote unter H. L. 4, Berlin W. 57, postlagernd erbeten.

Leihabergesuche.

[46981] Zur Verwaltung unserer in großer Residenzstadt Norddeutschl. seit 30 Jahren bestehenden Institute:

Leih-Bibliothek, Novitäten - Zirkel, Journal-Lese-Zirkel, und event. auch der Musikalien-Leih-Anstalt

suchen wir, da mit anderen Geschäften überlastet, einen geeigneten Herrn. Die Verwaltung dieser Institute soll in getrennter Rechnung von unserem Sortiment geschehen und kann daher eine Gewinnbeteiligung, ev. auch bei Kapitaleinslage stattfinden; letztere ist jedoch nicht Bedingung. Angebote erbiten wir unter 46981 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Solide Beteiligung geboten!

[47118] Ein künstl. geb. Maler u. Photograph mit Postit., selbsterworbenem Vermögen, welches in 4 blühenden Geschäften und einem schönen Eigentum fest angelegt ist, beabsichtigt eine **Kunstanstalt** zu errichten und wäre nicht abgeneigt, für dieses Unternehmen, dessen Vielseitigkeit sichern Erfolg verbürgt, mit einem tüchtigen vermögenden Buch- u. Kunsthändler behufs **Leihhaberschaft** in Verbindung zu treten. Derauf reflektierende Herren wollen gef. mögl. ausführl. Angebote unter J. 1076 an **Paanenstein & Vogler N.-G.** in Stuttgart richten.

Dritfundschsigster Jahrgang.

Seltene Gelegenheit!

[47023] Bedeutendem **Verlagsgeschäft** oder grosser **Accidenzdruckerei** bietet sich Gelegenheit zur Beteiligung an einer altrenommierten, vorzüglich eingerichteten und in flottem Betrieb befindlichen Feinpapierfabrik Süddeutschlands.

Gef. Anfragen unter S. P. 3605 befördert **Rudolf Mosse in Stuttgart.**

[47114] Zur Gründung einer Kunst-, Papier- u. Malutensilienhandlung in einer hierfür sehr günstigen Großstadt sucht ein Buch- u. Kunsthändler einen **Teilhaber** mit ca. 12000 M Vermögen, der möglichst in den beiden letzten Zweigen bewandert ist.

Derselbe ist jedoch auch geneigt, sich an einem anderen nachweisbar rentablen Unternehmen mit ca. 12000 M zu beteiligen. Angebote unter 47114 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhaberangebote.

Nur für Süddeutschland oder Oesterreich.

[44816] Als thätiger Teilhaber sucht ein tüchtiger Buchhändler in ein flottgehendes, mittleres Sortiment oder auch gangbares Verlagsgeschäft einzutreten. Suchender ist Anfang der 30er Jahre, katholisch, unverheiratet und könnte sich zunächst mit 12000 M beteiligen. Beste Referenzen stehen zur Verfügung.

Angebote unter U. A. 44816 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Fertige Bücher.

[46971] Zur gefälligen Nachricht, daß ich den Preis von **Bronner's Aufgaben** zum Unterrichte in den Realien auf 35 s ord. pro Heft reduziert habe. Ich liefere mit 15% Rabatt.

Hochachtungsvoll

München, 18. Oktober 1898.

Max Kellerer,
Hofbuchhändler.

Diedr. Soltan's Verlag Norden.

[47039]

Im unterzeichneten Verlage erscheint:

Aus deutschem Herzen.

Lyrische und halbepische Dichtungen.

Ausgewählt vom

Deutschbund.

Es handelt sich nicht um eine Sammlung sogenannter patriotischer Gedichte, wie sie schon mehrfach veranstaltet ist; sondern jede Regung der deutschen Volksseele sollte berücksichtigt werden, soweit sie in der Lyrik zu deutlichem und zugleich schönem Ausdruck gelangt ist. In mühsamer Arbeit hat sich der Deutschbund dieser Aufgabe unterzogen und bietet hier das Ergebnis dem deutschen Volke in der Zuversicht, daß die angeschlagenen Klänge einen Wiederhall in jeder deutschen Brust finden werden.

Der Ladenpreis des 365 Seiten 8^o starken Buches beträgt

mit **Rotzschnitt** 3 M 50 s,
in Rechnung 2 M 50 s, bar 2 M 40 s;
mit **Goldschnitt** 3 M 75 s,
in Rechnung 2 M 75 s, bar 2 M 65 s.

Wir geben vorliegendes, fein ausgestattetes Werk nur in beschränkter Anzahl in Kommission und bemerken ausdrücklich, daß etwaige Remittenden **nur in ganz tadellosem Zustande** zurückgenommen werden.

Da wir **unverlangt nichts versenden**, bitten wir um Ihre weiten Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Norden, im Oktober 1898.

Diedr. Soltan's Verlag.

Von vielen Regierungen zur Anschaffung amtlich empfohlen.

[46895] Jedes Standesamt sowie jeder Bürgermeister sind Käufer von dem in zweiter Auflage erschienenen:

Handbuch für Standesbeamte

von **Hermann Bender**, Kgl. Kreissekretär in Diez/Lahn.

Preis geb. 4 M 50 s ord., 3 M 35 s no., 3 M bar (11/10).

Die Vorzüge, durch die sich die erste Auflage auszeichnete, treffen in noch höherem Maße bei der neuen Auflage zu. Das Buch enthält in sorgfältiger Sammlung die bis in die neueste Zeit in Standesamtssachen erlassenen Anordnungen der Aufsichtsbehörden und ist auf diese Weise **weit übersichtlicher und bequemer zu handhaben**, als die schon sehr umfangreich gewordenen Generalakten.

Durch eingehenden Vertrieb dieses im ganzen Reiche brauchbaren Buches an die **Standes- und Landratsämter, Bürgermeistereien, Kreisaußschüsse** Ihres Kundenkreises, besonders aber durch Anstandsversendung an jedes neu errichtete Standesamt können Sie große Partien absetzen.

Ein Probeexemplar mit 40%.

Wiesbaden.

Rud. Westold & Comp.

